



<https://biz.li/3emr>

UNFALL: HOHER SACHSCHADEN NACH KOLLISION MIT WILDSCHWEIN AUF DER A37

Veröffentlicht am 01.02.2020 um 13:22 von Redaktion LeineBlitz

Zu einem Unfall zwischen einem Wildschwein und einem Personenwagen rückte die Ortsfeuerwehr Laatzten in der Nacht zum heutigen Sonnabend (um 0.04 Uhr erfolgte die Alarmierung) aus. Der Fahrer des Autos blieb unverletzt, die Bache erlag ihren schweren Verletzungen. . Auf der Fahrt nach Hause in Osterode im Harz kollidierte der Fahrer mit seinem PKW vom Typ Skoda Octavia auf der Autobahn 37 in Höhe des Campingplatzes Birkensee gegen Mitternacht mit dem Wildschwein. Das Tier lag beim Eintreffen der Ortsfeuerwehr Laatzten tot im Straßengraben. Auf etwa 70 Metern Länge verteilten sich die Trümmerteile. Die neun Einsatzkräfte sicherten die Unfallstelle mit ab, streuten ausgelaufene Betriebsstoffe ab und reinigten die Fahrbahn. Die rechte Fahrspur war gesperrt. Das schwarze Fahrzeug war so schwer beschädigt, dass es abgeschleppt werden musste. Gegen 1.12 Uhr war das Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) wieder in Laatzten eingerückt. Für die ehrenamtlichen Helfer aus Laatzten war es der 20. Einsatz in diesem Jahr.

